

KMD ON TOUR

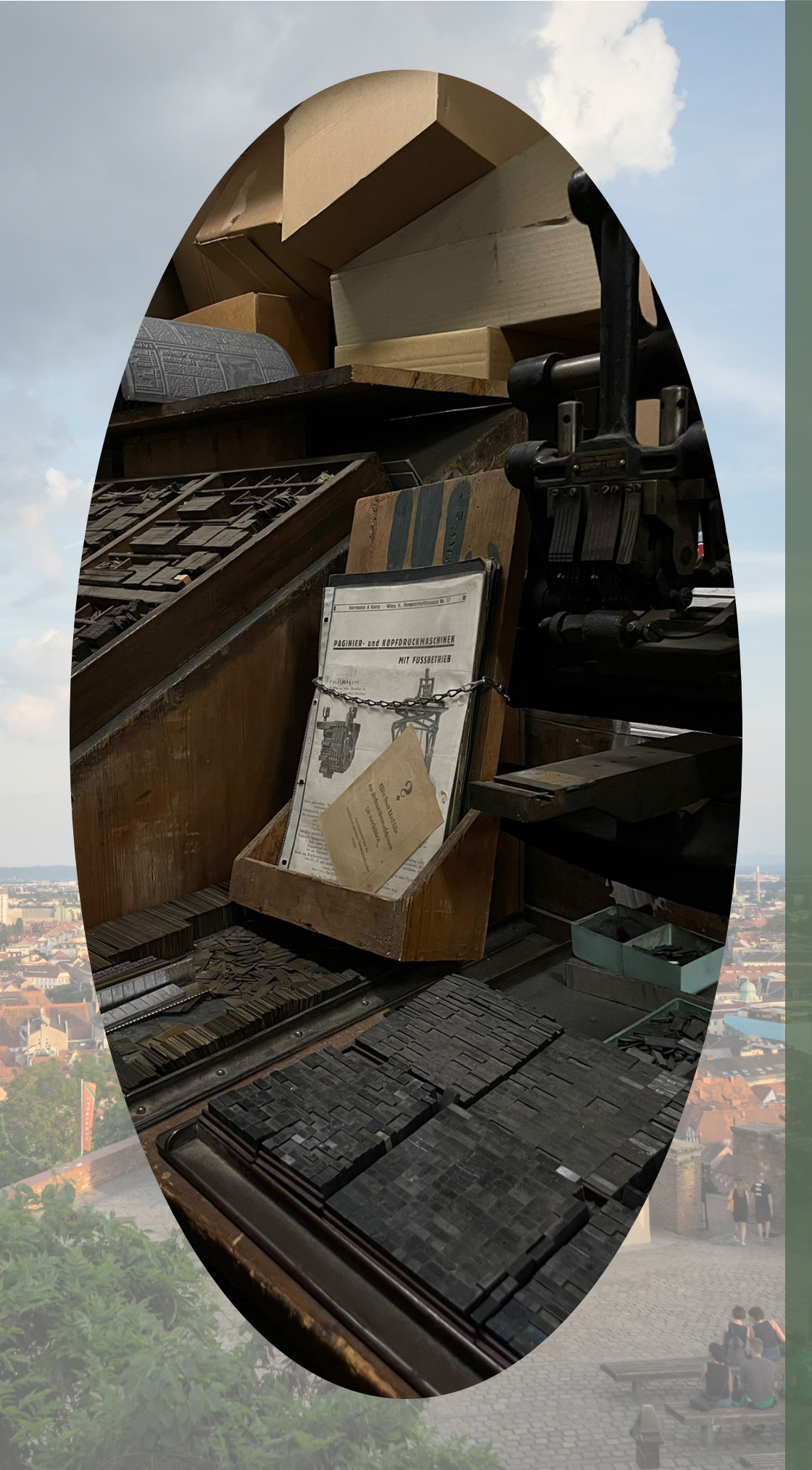




ZOTTER SCHOKOLADE

Am ersten Tag sind wir direkt in die Zotter Schokoladenfabrik gefahren. Als wir dort ankamen, sahen wir uns zuerst einen Film über Zotter an, um einen kleinen Einblick in das Unternehmen zu bekommen. Danach durften wir alle individuell durch die Fabrik schlendern. Man konnte so viel probieren wie man mochte und es gab eine große Auswahl an verschiedenen Geschmäckern. Abgesehen von den Schokoladen gab es auch eine Auswahl an Kakaos und Cornflakes. Wenn man alles in der Fabrik probierte, konnte man sich bei den Food-Trucks etwas zu Essen kaufen. Danach konnte man auch noch durch den „Zottergarten“ gehen, wo sich ein Streichelzoo befand. Bei einem großen Shop konnte man sich auch noch einen Jahresvorrat an Schokolade kaufen. Nach dem wir alle keine mehr Schokolade sehen und riechen konnten, ging es endlich Richtung Graz in unser Hotel.





DRUCKZEUG BUCHDRUCK

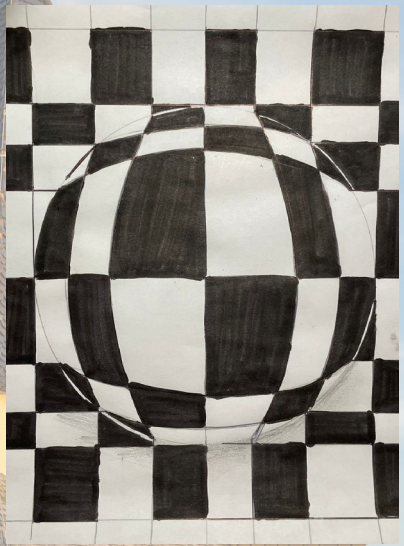
Am Donnerstag sind wir direkt nach dem Frühstück zu der Druckerei „Druckzeug“ gegangen. Dort hatten wir dann eine 1,5 h lange Führung, in der wir alles über die Druckerei erfahren haben. Bei der ersten Station wurde uns alles zur Setzung der Buchstaben erklärt und wir durften auch unseren eigenen Satz setzen (sind leider nicht fertig geworden). Bei der nächsten Station durften wir dann selbst was Drucken und haben somit unsere eigene Urkunde gedruckt. Über die vorhandenen Maschinen wurde uns auch sehr viel erzählt und auch gezeigt wie diese funktionieren. Bei der letzten Station haben wir dann ganz allgemeine Dinge über den Buchdruck erfahren. Meiner Meinung nach war das die „langweiligste“ Station. Die 1,5 h gingen sehr schnell vorbei und waren auch einfach zu wenig. Tipp: Jackel!





MUSEUM DER WAHRNEHMUNG

Vor der Abreise ging es für uns noch ins „MuWa“, das ist ein Museum mit vielen optischen Illusionen. Man konnte in dem Museum vieles Austesten. Wie zum Beispiel das Vermischen zweier Gesichter oder einen Spiegel der einen es so aussehen lässt als würde man einen Stein berühren, obwohl es nicht so war. Man konnte auch durch ein Glas schauen und dann sah man das Bild verkehrt und es verschwanden auch Dinge (zb. Nasen). Außerdem waren auch viele Bilder ausgestellt die optische Täuschungen ergaben. An sich waren die Bilder nur flach, doch es wirkte so als würde etwas rausgehen aus dem Bild. Eine Sache war doch ganz spannend und zwar eine Schwarz-Weiße Scheibe, denn wenn man diese drehte sah jeder Farben. Das spannende daran war, dass jeder andere Farben sah oder auch gar keine. Wie das funktioniert weiß keiner.



**PFIAT
EICH!**

